Artensteckbrief

- **0** Ausgestorben oder verschollen
- **1** Vom Aussterben bedroht
- **2** Stark gefährdet
- **3** Gefährdet
- **G** Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- **R** Extrem selten
- **V** Vorwarnliste
- ***** Ungefährdet
- **D** Daten unzureichend
- **♦** Nicht bewertet
- **–** Nicht etabliert (keine Rote-Liste-Kategorie)

Wissenschaftlicher Name

Pseudorasbora parva (Temminck & Schlegel, 1846)

Deutscher Name

Blaubandbärbling

Organismengruppe

Süßwasserfische und Neunaugen

Rote-Liste-Kategorie

Nicht bewertet

Aktuelle Bestandssituation

selten

Langfristiger Bestandstrend

deutliche Zunahme

Kurzfristiger Bestandstrend

deutliche Zunahme

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Nicht bewertet

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)

Weitere Kommentare

Der Blaubandbärbling steht auf der Liste der invasiven gebietsfremden Arten von unionsweiter Bedeutung (Verordnung (EU) 2016/1141), wodurch Deutschland bzw. seine zuständigen Behörden nach § 48a BNatSchG zu weitergehenden Maßnahmen verpflichtet sind.

Einbürgerungsstatus

Neobiota

Quelle

Freyhof, J.; Bowler, D.; Broghammer, T.; Friedrichs-Manthey, M.; Heinze, S. & Wolter, C. (2023): Rote Liste und Gesamtartenliste der sich im Süßwasser reproduzierenden Fische und Neunaugen (Pisces et Cyclostomata) Deutschlands – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (6): 63 S.